



Gemeinsam spielen Gemeinsam wachsen

MIT PLAN MIT LEIDENSCHAFT MIT ZUKUNFT

HANDBALL



TALENTE FÖRDERN

Potenziale entdecken
und gezielt
weiterentwickeln.



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

Heute die Grundlagen
für morgen legen.



ERFOLGREICH SEIN

Durch Engagement,
Teamgeist und
kontinuierliche Entwicklung.



NEUE WEGE GEHEN

Innovativ denken
und Chancen
aktiv nutzen.

TSV GRABEN-NEUDORF



Autor: Daniel Müller

Version: 1.0

Datum: September 2026

INHALTSVERZEICHNIS

UNSER VEREIN	5
UNSERE VISION	6
NEUE IMPULSE	7
VOM KONZEPT ZUR REALITÄT	8
SCHWERPUNKTBEREICHE	9
Erwachsenenbereich	10
Nachwuchsbereich	12
Talentförderung	15
Trainer	17
Kinderhandball	21
Schiedsrichter	23
Soziales	26
Vereinsleben	27
Organisation & Koordination	28
MACH MIT & KONTAKTIERE UNS	30

TEAM
FAIRPLAY
RESPEKT
ZUSAMMENHALT

MEHR
ALS NUR
EIN SPORT

LUST AUF HANDBALL?

DANN BIST DU BEIM
TSV GRABEN-NEUDORF RICHTIG!

Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen



NEUE
FREUNDE
FINDEN



PERSÖNLICH
WACHSEN



TEAMGEIST
ERLEBEN



SPORTLICH
AKTIV SEIN



GEMEINSAM
ERFOLGE
FEIERN



Mehr Infos unter
www.tsv-graben-neudorf.de
oder kontaktiere uns unter
handball@tsv-graben-neudorf.de



KOMM VORBEI!

✦ KI-generierter Inhalt

UNSER VEREIN

Der TSV Graben-Neudorf e.V. ist ein bedeutender Sportverein in der Gemeinde Graben-Neudorf im Landkreis Karlsruhe in Baden-Württemberg. Er wurde im Jahr 2022 durch den Zusammenschluss der beiden Traditionsvereine TSV Graben 1901 e.V. und TSV Neudorf 1913 e.V. gegründet. Beide Vereine prägten über viele Jahrzehnte das sportliche und gesellschaftliche Leben in ihren Ortsteilen. Die Fusion hatte das Ziel, Kräfte zu bündeln, Ressourcen effizienter zu nutzen und ein breites, modernes Sportangebot für die Zukunft zu sichern.

Der Verein bietet ein vielseitiges Sport- und Bewegungsangebot für alle Altersgruppen, vom Kinder- und Jugendsport bis hin zu Angeboten für Erwachsene und Senioren. Zum Angebot gehören unter anderem Turnen, Handball, Leichtathletik, Tanzsport sowie verschiedene Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssportarten. Dabei legt der TSV Graben-Neudorf großen Wert auf eine qualifizierte Ausbildung, regelmäßige Trainingszeiten und eine altersgerechte Förderung.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Jugendarbeit. Kinder und Jugendliche sollen nicht nur sportlich gefördert werden, sondern auch Werte wie Teamgeist, Fairness, Respekt und Verantwortungsbewusstsein erlernen. Neben dem Breitensport nimmt der Verein auch regelmäßig an Wettkämpfen und Ligaspielen teil und ist in mehreren Sportverbänden organisiert.

Der TSV Graben-Neudorf versteht sich außerdem als wichtiger Teil des Gemeinschaftslebens in der Gemeinde. Vereinsfeste, Veranstaltungen und ehrenamtliches Engagement stärken den Zusammenhalt zwischen Mitgliedern, Familien und Zuschauern. Mit seinem vielfältigen Angebot trägt der Verein zur Gesundheitsförderung, zur sinnvollen Freizeitgestaltung und zum sozialen Miteinander in Graben-Neudorf bei.



UNSERE VISION

Unsere Vision ist es, eine engagierte Handballabteilung zu schaffen, in der Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Fähigkeiten die Chance haben, ihre Leidenschaft für Handball zu entdecken und zu entwickeln.

Wir glauben, dass jeder, unabhängig von Vorerfahrung oder Herkunft, die Möglichkeit haben sollte, Handball zu spielen, Teamgeist zu erleben und die Werte des Sports wie Fairness, Respekt und Zusammenhalt zu leben.

Unser Fokus liegt auf der Förderung von Nachwuchstalenten und der Schaffung eines positiven, unterstützenden Umfelds, in dem sich jeder Spieler entfalten und weiterentwickeln kann, um somit eine Grundlage für einen erfolgreichen Erwachsenenbereich zu schaffen.



“Wir wollen den Handball in Graben-Neudorf langfristig attraktiv und erfolgreich machen. Um dies zu ermöglichen etablieren wir ein neues Konzept, das aber nicht nur den Erwachsenen und Nachwuchsbereich beinhaltet, sondern auch den Fokus auf u. a. unsere Schiedsrichter, Soziale Verantwortung oder unser Vereinsleben beinhaltet. Uns ist es wichtig talentierte Spielerinnen und Spieler bestmöglich zu fördern, aber haben auch den Breitensport im Blick zu haben.“, so der sportliche Leiter Daniel Müller

NEUE IMPULSE

Wir haben festgestellt, dass neue Impulse benötigt werden, um unsere Handballabteilung, die Nachwuchsarbeit und den Erfolg im Erwachsenenbereich weiter voranzubringen. Die Grundlagen sind zwar bereits gelegt, doch um langfristig erfolgreich zu sein, müssen wir neue Strukturen schaffen und moderne Methoden einführen. Unser Ziel ist es, den Nachwuchs bestmöglich zu fördern, Talente gezielt zu entwickeln und gleichzeitig ein starkes, erfolgreiches Erwachsenenteam aufzubauen. Auf diese Weise wollen wir nicht nur sportliche Leistungen steigern, sondern auch den Zusammenhalt in der Abteilung stärken und eine nachhaltige Basis für die Zukunft schaffen.

Hierfür haben wir ein neues Leitmotto entwickelt, das die Förderung der Spielerinnen und Spieler begleiten soll:

GEMEINSAM SPIELEN | GEMEINSAM WACHSEN

„Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen“ bedeutet, dass im Verein nicht nur der sportliche Erfolg im Mittelpunkt steht, sondern vor allem das Miteinander, die individuelle und gemeinsame Entwicklung.

Der Erfolg im Handball entsteht durch Gemeinschaft, Förderung und gegenseitige Unterstützung - vom Kinder/Nachwuchsbereich bis in den Erwachsenenbereich.

„Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen.“ bedeutet, dass im Verein nicht nur der sportliche Erfolg im Mittelpunkt steht, sondern vor allem das **Miteinander** und die **gemeinsame Entwicklung**.

- **Gemeinsam spielen** steht für Teamgeist, Zusammenhalt und Inklusion – alle sind Teil des Teams, unabhängig von Alter, Leistungsstand oder Herkunft.
- **Gemeinsam wachsen** bedeutet, dass sich Spielerinnen und Spieler sportlich, persönlich und sozial weiterentwickeln, unterstützt durch Trainer, Mitspieler und den gesamten Verein.



VOM KONZEPT ZUR REALITÄT

Ein Konzept ist nur dann etwas wert, wenn aus Ideen konkrete Schritte und aus konkreten Schritten sichtbare Veränderungen entstehen. Genau hier setzen wir an.

In den vergangenen Monaten haben wir uns intensiv mit der Zukunft unserer Handballabteilung beschäftigt, Herausforderungen analysiert, Ziele definiert und neue Ideen entwickelt. Unter unserem Leitgedanken „Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen“ ist dabei ein sportliches Konzept entstanden, das unsere Abteilung langfristig weiterentwickeln und zukunftsorientiert aufstellen soll.

Doch wir wollen nicht nur über Veränderungen sprechen – wir wollen sie Schritt für Schritt umsetzen.

Die ersten Schritte sind bereits getan. Mit der Etablierung eines sportlichen Leiters haben wir einen wichtigen Baustein geschaffen, der die sportliche Entwicklung begleiten und die Umsetzung unseres Konzepts unterstützen soll.

Gleichzeitig ist uns bewusst: Eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Handballabteilung wird nicht innerhalb einer Saison gelingen. Die Umsetzung unseres Konzepts ist auf mehrere Jahre ausgelegt. Strukturen müssen aufgebaut, Maßnahmen entwickelt, Erfahrungen gesammelt und immer wieder angepasst werden. Manche Veränderungen werden schnell sichtbar sein, andere benötigen Zeit, Geduld und kontinuierliches Engagement. Der nächste wichtige Schritt besteht deshalb darin, für die einzelnen Schwerpunktbereiche die richtigen Ansprechpartner und Verantwortlichen zu finden. Menschen, die Verantwortung übernehmen, Ideen einbringen und gemeinsam mit uns die jeweiligen Themen voranbringen.

Parallel dazu wollen wir erste Gespräche mit Unterstützern, Partnern und möglichen Sponsoren führen. Denn viele unserer Vorhaben lassen sich nur mit zusätzlichen personellen, fachlichen und finanziellen Möglichkeiten realisieren. Wir möchten deshalb ein Netzwerk schaffen, das unsere Handballabteilung auf ihrem Weg begleitet und unterstützt.

Dabei geht es nicht darum, alles auf einmal zu verändern. Wir wollen Schritt für Schritt vorgehen, Prioritäten setzen und aus Ideen konkrete Maßnahmen entwickeln. Unser Anspruch ist es, nachhaltig zu arbeiten und nicht kurzfristige Einzelmaßnahmen, sondern langfristige Strukturen zu schaffen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir deshalb die wesentlichen Bestandteile unseres Konzepts vor. Dabei werden die Kernmaßnahmen und wichtigsten Kennzahlen unserer zukünftigen Arbeit dargestellt. Die einzelnen Punkte werden anschließend in Detailkonzepten näher erläutert und mit konkreten Maßnahmen, Zielen und Umsetzungsschritten hinterlegt.

So wollen wir aus einer gemeinsamen Vision einen klaren Weg machen – und aus diesem Weg Schritt für Schritt Realität.

SCHWERPUNKTBEREICHE

Das Handballkonzept des TSV Graben-Neudorf gliedert sich in mehrere zentrale Bereiche: Erwachsenenhandball, Nachwuchsbereich, Kinderhandball, Schiedsrichterwesen, soziale Aufgaben sowie das Vereinsleben.

Diese Bereiche stehen nicht isoliert nebeneinander, sondern sind eng miteinander verzahnt. Der Trainerbereich bildet dabei eine wichtige Schnittstelle und ist eng mit dem Erwachsenen-, Nachwuchs- und Kinderhandball verbunden, um eine durchgängige sportliche Ausbildung sicherzustellen.

Die Talentförderung verknüpft zusätzlich den Erwachsenen- und Nachwuchsbereich mit dem Kinderhandball sowie dem Schiedsrichterwesen und unterstützt so eine nachhaltige Entwicklung über alle Altersstufen hinweg.

Über allem steht das Leitmotiv „Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen“, das den Anspruch an Zusammenarbeit, Gemeinschaft und kontinuierliche Weiterentwicklung im gesamten Verein widerspiegelt. Grundlage für den Erfolg dieses Konzepts sind klare Strukturen, eine verlässliche Koordination sowie eine gut organisierte Vereinsarbeit, die alle Bereiche miteinander verbindet und langfristige Stabilität schafft, sowie die individuelle Entwicklung der Spielerinnen und Spieler fördert und langfristig die sportliche Leistungsfähigkeit steigert.



Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Schwerpunkte etwas genauer beschrieben:

Erwachsenenbereich

Ziel des Handball-Erwachsenenbereichs des TSV Graben-Neudorf ist es, die Mannschaften größtenteils mit eigenen, im Verein ausgebildeten Spielerinnen und Spielern zu besetzen. Ergänzend dazu sollen gezielt individuelle Verstärkungen von außerhalb eingebunden werden, um die sportliche Qualität weiterzuentwickeln. Ein zentraler Bestandteil des Konzepts ist die enge Verzahnung zwischen Nachwuchs- und Seniorenbereich, um jungen Talenten einen nahtlosen Übergang in den Aktivenbereich zu ermöglichen.



Sowohl im Damen- als auch im Herrenbereich ist der TSV Graben-Neudorf mit jeweils mindestens zwei Mannschaften im Spielbetrieb vertreten. Dadurch erhalten leistungsorientierte Spielerinnen und Spieler ebenso wie breitensportlich ausgerichtete Aktive passende Einsatzmöglichkeiten.

Der Verein verfolgt das Ziel, einen attraktiven, modernen und erfolgreichen Handball zu spielen, der sowohl sportlich überzeugt als auch für Zuschauer interessant ist.

Mit dem Einsatz neuer und zeitgemäßer Trainingsmethoden möchte der TSV Graben-Neudorf die individuelle Entwicklung der Spielerinnen und Spieler fördern und langfristig die sportliche Leistungsfähigkeit steigern. Perspektivisch strebt der Verein einen erfolgreichen sportlichen Ausblick mit Potenzial für höhere Ligen an, ohne dabei die Vereinsidentität und den Gemeinschaftsgedanken aus den Augen zu verlieren.

Kernmaßnahmen

- **Etablierung von 2. Mannschaften**

Der Aufbau von zweiten Mannschaften soll zusätzliche Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten für unsere Spielerinnen und Spieler schaffen. Dadurch können insbesondere junge Spielerinnen und Spieler schrittweise an den Erwachsenenbereich herangeführt werden und gleichzeitig mehr Verantwortung übernehmen.

- **Enge Verzahnung zwischen Herren/Damen und A-Jugend. Spieler/Spielerinnen sollen einmal die Woche bei den Erwachsenen trainieren**

Die A-Jugend soll enger an den jeweiligen Erwachsenenbereich herangeführt werden. Spielerinnen und Spieler der A-Jugend sollen daher regelmäßig, idealerweise einmal pro Woche, am Training der Herren- bzw. Damenmannschaft teilnehmen und so frühzeitig Erfahrungen im Erwachsenenbereich sammeln.

- **Spezialtraining (Torwarttraining, Athletik, ...)**

Zusätzlich zum Mannschaftstraining bieten wir gezielte Spezialtrainings für einzelne Bereiche an. Dazu gehören beispielsweise Torwarttraining, Athletik, Technik oder individuelle Förderung, um gezielt an den Stärken und Entwicklungspotenzialen der Spielerinnen und Spieler zu arbeiten.

- **Abstimmungsrunden zwischen Trainer Erwachsenenbereich, sportliche Leitung, Ansprechpartner Nachwuchsbereich und A-Jugendtrainer**

Regelmäßige Abstimmungsrunden zwischen den Trainern des Erwachsenenbereichs, der sportlichen Leitung, dem Ansprechpartner für den Nachwuchsbereich und dem A-Jugendtrainer schaffen einen kontinuierlichen Austausch. Gemeinsam sollen die Entwicklung der Spieler, Übergänge zwischen Jugend- und Erwachsenenbereich sowie sportliche Perspektiven abgestimmt werden.

Hauptkennzahl

- **Mindestens 2 Spielerinnen und Spieler wechseln jährlich von der A-Jugend in die 1. Mannschaft**

Unser Ziel ist es, jedes Jahr mindestens zwei Spielerinnen bzw. Spieler aus der A-Jugend dauerhaft in die 1. Mannschaft zu integrieren. Damit stärken wir die eigene Nachwuchsarbeit und schaffen einen klaren und nachhaltigen Weg vom Jugend- in den Erwachsenenbereich.

- **Herren- und Damenmannschaft innerhalb von 4 Jahren mindestens eine Spielklasse höher**

Innerhalb der nächsten vier Jahre sollen sich sowohl die Herren- als auch die Damenmannschaft sportlich weiterentwickeln und mindestens eine Spielklasse aufsteigen. Grundlage dafür ist die konsequente Verzahnung von Nachwuchs- und Erwachsenenbereich sowie die gezielte Entwicklung eigener Spielerinnen und Spieler.

Nachwuchsbereich

Der Nachwuchsbereich unserer Handballabteilung hat das Ziel, Kinder und Jugendliche systematisch in ihrer sportlichen, sozialen und persönlichen Entwicklung zu unterstützen. Jede Altersstufe ist sowohl bei den Jungs als auch bei den Mädchen mit mindestens einer Mannschaft vertreten, sodass allen Nachwuchsspielerinnen und -spielern die Möglichkeit geboten wird, Handball zu erlernen, sich kontinuierlich zu verbessern und den Teamgeist zu erleben.

Der Trainingsbetrieb ist sorgfältig auf die Altersstufen abgestimmt: Jede Mannschaft trainiert zweimal pro Woche unter der Leitung von zwei qualifizierten Trainern, die eine individuelle Betreuung und Förderung gewährleisten. Dabei wird ein altersgerechtes, aufeinander abgestimmtes Training durchgeführt, das sowohl technische Fertigkeiten als auch taktisches Verständnis vermittelt. Ergänzende Spezialtrainings, wie zum Beispiel Torwarttraining, Lauf-ABC oder koordinative Übungen, fördern gezielt die individuellen Stärken und bereiten die Jugendlichen optimal auf höhere Leistungsanforderungen vor.

Eine enge Kooperation zwischen den Mannschaften stellt sicher, dass Wissen, Erfahrung und Trainingsinhalte kontinuierlich ausgetauscht werden. Dies stärkt nicht nur die sportliche Entwicklung, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung. Besonderes Augenmerk liegt auf der nahtlosen Integration in den Erwachsenenbereich, sodass talentierte Jugendliche frühzeitig auf den Übergang in die Erwachsenenmannschaften vorbereitet werden.

Darüber hinaus legt der Nachwuchsbereich Wert auf die Vermittlung von Werten wie Fairness, Respekt und Teamgeist, die für eine positive Vereinsatmosphäre und die persönliche Entwicklung der Spielerinnen und Spieler essenziell sind. Durch strukturierte Trainingsabläufe, qualifizierte Betreuung, Spezialtrainings und enge Abstimmung zwischen den Mannschaften schafft der Nachwuchsbereich eine ganzheitliche Grundlage, auf der Jugendliche langfristig erfolgreich im Handball und im Vereinsleben wachsen können.

Kernmaßnahmen

- **Einheitliches Sportliches Konzept**
Ein einheitliches sportliches Konzept schafft klare Leitlinien für die Ausbildung unserer Spielerinnen und Spieler über alle Altersklassen hinweg. Dabei werden Trainingsinhalte, Spielphilosophie und Entwicklungsziele aufeinander abgestimmt.
- **Spezialtraining (Torwarttraining, Athletik, ...)**
Zusätzlich zum Mannschaftstraining bieten wir gezielte Spezialtrainings für einzelne Bereiche an. Dazu gehören beispielsweise Torwarttraining, Athletik, Technik oder individuelle Förderung, um gezielt an den Stärken und Entwicklungspotenzialen der Spielerinnen und Spieler zu arbeiten.

- **Verzahnung der Mannschaften (Spiele in anderen Altersklassen)**

Unsere Mannschaften sollen stärker miteinander verbunden werden und voneinander profitieren. Durch Einsätze in anderen Altersklassen können Spielerinnen und Spieler zusätzliche Erfahrungen sammeln, neue Herausforderungen annehmen und sich entsprechend ihrer Entwicklung weiterentwickeln.

- **Altersspezifisches Athletiktraining**

Athletiktraining soll ein fester Bestandteil der sportlichen Ausbildung sein und altersgerecht aufgebaut werden. Im Mittelpunkt stehen dabei Koordination, Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit und Stabilität – angepasst an die jeweilige Entwicklungsstufe.

- **Kooperation mit anderen Vereinen / Abteilungen wie z. B. Leichtathletik oder Turnen**

Durch Kooperationen mit anderen Vereinen und Abteilungen wollen wir unseren Spielerinnen und Spielern zusätzliche Trainingsmöglichkeiten und neue Impulse bieten. Gerade Sportarten wie Leichtathletik oder Turnen können wichtige Grundlagen für Koordination, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Körpergefühl vermitteln.

- **Regelmäßige Elternabende**

Ein regelmäßiger Austausch mit den Eltern schafft Transparenz und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Verein, Trainern und Familien. Dabei möchten wir über sportliche Entwicklungen, Ziele, Aktivitäten und wichtige Themen rund um die Jugend informieren und gemeinsam ins Gespräch kommen.

- **Werbemaßnahmen**

Mit gezielten Werbemaßnahmen möchten wir neue Spielerinnen und Spieler für unseren Handballsport begeistern und unsere Jugendabteilung weiterentwickeln. Gleichzeitig soll die Sichtbarkeit unserer Mannschaften und unserer sportlichen Angebote in der Gemeinde und im Umfeld erhöht werden.

- **Videoanalysen**

Spielsituationen werden gemeinsam analysiert, um Stärken, Verbesserungspotenziale und taktische Entscheidungen sichtbar zu machen. Die Spielerinnen und Spieler lernen dadurch, ihr eigenes Spiel besser zu verstehen und zu reflektieren.

- **Kognitives und neuroathletisches Training**

Kognitives und neuroathletisches Training fördert Wahrnehmung, Reaktionsfähigkeit, Entscheidungsverhalten und die Bewegungssteuerung. Durch gezielte Übungen werden Gehirn, Nervensystem und Bewegungsabläufe miteinander verknüpft. So sollen die Spielerinnen und Spieler schneller reagieren, Situationen besser erfassen und ihre Bewegungen effizienter steuern.

Hauptkennzahlen

- **Jede Altersstufe hat mindestens eine Mannschaft**
Wir möchten in jeder Altersklasse mindestens eine Mannschaft stellen und damit eine durchgängige sportliche Entwicklung innerhalb der Jugend ermöglichen.
- **Jede Altersstufe hat mindestens 2 Trainer**
Jede Mannschaft soll von mindestens zwei Trainern betreut werden. Dadurch können Aufgaben besser verteilt, die Trainingsqualität erhöht und die Betreuung der Spielerinnen und Spieler verbessert werden.
- **In jeder Mannschaft hat mindestens ein Trainer eine Trainerlizenz**
In jeder Mannschaft soll mindestens ein lizenzierte(r) Trainer Verantwortung übernehmen. Damit stellen wir eine qualifizierte und altersgerechte Ausbildung unserer Spielerinnen und Spieler sicher.



KI generiert

Talentförderung

Die Talentförderung unserer Handballabteilung richtet sich gezielt an talentierte jugendliche Spielerinnen und Spieler, die ihre sportlichen Fähigkeiten systematisch entwickeln möchten. Im Mittelpunkt steht eine individuelle Betreuung, die es jedem Spieler ermöglicht, Stärken auszubauen, Schwächen gezielt zu verbessern und sich auf seiner Position optimal weiterzuentwickeln. Ergänzend bieten wir Zusatztrainings, spezifisches Positionstraining sowie altersgerechte Athletik- und Kraftpläne, um Technik, Taktik und körperliche Fitness zu fördern, Verletzungen vorzubeugen und die körperliche Entwicklung altersgerecht zu unterstützen.

Regelmäßige Überprüfungen und Feedbackgespräche sichern eine kontinuierliche Entwicklung und machen Fortschritte für Spieler und Trainer nachvollziehbar. Gleichzeitig findet ein enger Austausch mit den Eltern statt, um die Förderung gemeinsam abzustimmen und bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

Darüber hinaus unterstützt die Talentförderung die Organisation des Trainingsbetriebs, die Abstimmung mit den Auswahlmannschaften sowie die Weiterentwicklung der Trainings- und Förderstrukturen im Verein. Die Kooperation mit anderen Sportarten trägt dazu bei, vielseitige motorische Fähigkeiten und athletische Grundlagen aufzubauen.

Ziel ist es, eine ganzheitliche und nachhaltige Förderung zu gewährleisten, junge Talente systematisch auf höhere Spielklassen vorzubereiten und langfristig, sowohl im Nachwuchs- als auch im Erwachsenenbereich, erfolgreich zu integrieren. Durch diese umfassende Betreuung, gezielte Trainingsmaßnahmen und enge Zusammenarbeit aller Beteiligten schaffen wir die bestmögliche Grundlage für sportliche Entwicklung, Teamgeist und langfristigen Erfolg im Verein.

Kernmaßnahmen

- **Individualisiertes Athletik- und Techniktraining**

Das Training wird gezielt an die individuellen Stärken, Schwächen und den Entwicklungsstand der Spielerinnen und Spieler angepasst. Durch zusätzliche Einheiten werden technische Fähigkeiten sowie athletische Grundlagen gezielt weiterentwickelt und verbessert.

- **Individualisierter Entwicklungsplan**

Jede Spielerin und jeder Spieler soll entsprechend der persönlichen Stärken und Entwicklungspotenziale gefördert werden. Ein individueller Entwicklungsplan definiert konkrete Ziele und Maßnahmen und macht Fortschritte sichtbar

- **Unterstützung bei der Organisation / Koordination bei Auswahlmaßnahmen**

Wir möchten talentierte Spielerinnen und Spieler auf ihrem Weg in die Auswahlmannschaften aktiv unterstützen. Dazu gehören beispielsweise die Information über Maßnahmen sowie die Unterstützung bei der Organisation und Koordination von Terminen.

- **Etablierung von Feedbackgesprächen**

Regelmäßige Feedbackgespräche schaffen einen offenen Austausch zwischen Spielerinnen und Spielern und den Trainern. Dabei werden Entwicklung, Ziele und mögliche Verbesserungen gemeinsam besprochen.

- **Fördertraining**

Zusätzlich zum regulären Mannschaftstraining bieten wir gezielte Fördermaßnahmen für Spielerinnen und Spieler mit besonderem Entwicklungs- oder Förderbedarf an. Im Mittelpunkt stehen die individuelle Weiterentwicklung und das gezielte Arbeiten an technischen, taktischen und athletischen Fähigkeiten.

- **Elterngespräche**

Regelmäßige Gespräche mit den Eltern sollen die Zusammenarbeit zwischen Verein, Trainern und Familie stärken. Dabei können die sportliche Entwicklung, persönliche Ziele und die weitere Förderung gemeinsam besprochen werden.

- **Zusätzlicher Trainer für Talente**

Für besonders talentierte Spielerinnen und Spieler soll eine zusätzliche Betreuung durch einen speziell dafür eingesetzten Trainer ermöglicht werden. Dieser begleitet die individuelle Entwicklung und schafft zusätzliche Trainings- und Fördermöglichkeiten.

- **Zweitspielrecht**

Mit einem Zweitspielrecht wollen wir talentierten Spielerinnen und Spielern zusätzliche Spielpraxis und weitere Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Dabei möchten wir mit anderen Vereinen zusammenarbeiten, um individuelle Lösungen zu schaffen.

Hauptkennzahlen

- **Mindestens 3 Spieler / Spielerinnen in der Bezirksauswahl**

Unser Ziel ist es, mindestens drei Spielerinnen und Spieler für die Bezirksauswahl stellen zu können und ihnen den Weg in die Auswahlmaßnahmen zu ermöglichen. Damit schaffen wir einen messbaren Anspruch an unsere individuelle Talentförderung.

- **Fördertraining 2mal im Monat (wenn Hallenkapazitäten vorhanden sind)**

Wir bieten mindestens zweimal im Monat ein zusätzliches Fördertraining an, sofern die erforderlichen Hallenkapazitäten zur Verfügung stehen. Im Mittelpunkt stehen die individuelle technische, taktische und athletische Weiterentwicklung unserer Talente.

Trainer

Der Trainerbereich der Handballabteilung des TSV Graben-Neudorf bildet eine der wichtigsten Säulen für eine nachhaltige sportliche Entwicklung im Kinder-, Jugend- und Seniorenbereich. Ziel ist es, sowohl qualitativ hochwertige Trainingsarbeit als auch eine ausreichende Anzahl an Trainerinnen und Trainern sicherzustellen, um allen Spielerinnen und Spielern optimale Entwicklungsbedingungen zu bieten.

Ein zentrales Ziel ist es, jede Jugendmannschaft dauerhaft mit mindestens zwei qualifizierten Trainerinnen oder Trainern zu besetzen. Dies ermöglicht eine intensivere individuelle Betreuung, eine bessere Trainingsorganisation sowie eine höhere Trainingsqualität, insbesondere bei unterschiedlichen Leistungsständen innerhalb einer Mannschaft. Gleichzeitig schafft es Stabilität und Kontinuität im Trainings- und Spielbetrieb.

Der TSV Graben-Neudorf verfolgt das Ziel, die bestmöglichen Rahmenbedingungen für seine Trainerinnen und Trainer zu schaffen. Dazu gehören gut strukturierte Trainingsabläufe, altersgerechte Trainingskonzepte, ausreichende Hallenzeiten sowie eine moderne und zweckmäßige Trainingsausstattung. Die individuelle sportliche und persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen steht dabei stets im Mittelpunkt.

Ein besonderer Fokus liegt auf der regelmäßigen Aus- und Fortbildung der Trainerinnen und Trainer. Der Verein unterstützt und fördert aktiv den Erwerb von Trainerlizenzen sowie die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen der Verbände. Neue Trainingsmethoden, sportwissenschaftliche Erkenntnisse und pädagogische Inhalte sollen kontinuierlich in die tägliche Trainingsarbeit einfließen.

Darüber hinaus sollen die allgemeinen Rahmenbedingungen im Trainer- und Vereinsumfeld stetig weiterentwickelt werden. Dazu zählen eine offene und wertschätzende Kommunikation, organisatorische Unterstützung, klare Strukturen sowie die Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements. Ziel ist es, ein attraktives Umfeld zu schaffen, in dem sich Trainerinnen und Trainer langfristig engagieren, weiterentwickeln und mit dem Verein identifizieren können.

Kernmaßnahmen

- **Trainer-Mentoring**
Erfahrene Trainer begleiten weniger erfahrene Trainer und stehen ihnen als Ansprechpartner zur Seite. Durch regelmäßigen Austausch und praktische Unterstützung sollen Wissen und Erfahrungen gezielt weitergegeben werden.
- **Trainingsmonitoring mit direktem Feedback**
Durch regelmäßige Beobachtung und Analyse der Trainingseinheiten erhalten unsere Trainer direktes und konstruktives Feedback. Gemeinsam werden Stärken, Verbesserungspotenziale und konkrete Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Trainingsqualität besprochen.

- **Hospitation bei anderen Vereinen**

Trainer erhalten die Möglichkeit, Trainings und Konzepte anderer Vereine kennenzulernen. Neue Ideen und Best Practices können anschließend auf die eigene Trainingsarbeit übertragen werden.

- **Interne Trainerfortbildungen**

Regelmäßige vereinsinterne Fortbildungen vermitteln Wissen zu aktuellen Trainingsmethoden, Technik, Taktik und Athletik. Dabei können Erfahrungen aus dem eigenen Verein gemeinsam diskutiert und weiterentwickelt werden.

- **Externe Trainerfortbildungen**

Unsere Trainer sollen gezielt bei der Teilnahme an externen Fortbildungen unterstützt werden. So können neue Impulse aufgenommen und aktuelle Erkenntnisse in die eigene Trainingsarbeit integriert werden.

- **C- bzw. B-Trainer-Lizenzen**

Wir möchten unsere Trainer motivieren und dabei unterstützen, eine C- oder B-Trainer-Lizenz zu erwerben. Dadurch erhöhen wir die fachliche Qualität und schaffen langfristig ein qualifiziertes Trainerteam.

- **Feedbackgespräche**

Regelmäßige Gespräche zwischen Trainern und sportlicher Leitung schaffen Raum für einen offenen Austausch über die Trainingsarbeit und persönliche Entwicklung. Gemeinsam werden Ziele definiert und konkrete nächste Schritte vereinbart.

- **Abteilungsinterne Workshops zum sportlichen Konzept**

In gemeinsamen Workshops wird unser sportliches Konzept regelmäßig besprochen, weiterentwickelt und mit Leben gefüllt. Dadurch stellen wir sicher, dass alle Trainer die gemeinsamen Ziele und Ausbildungsprinzipien kennen und umsetzen.

- **Bereitstellung von Trainingsmaterialien**

Den Trainern sollen moderne und altersgerechte Trainingsmaterialien sowie Übungssammlungen zur Verfügung stehen. Dadurch wird die Vorbereitung erleichtert und die Qualität des Trainings unterstützt.

- **Trainingsbesuche von Experten**

Externe oder vereinsinterne Experten besuchen unsere Mannschaften und übernehmen einzelne Teile des Trainings. Gleichzeitig erhalten die Trainer neue Impulse und können von der Erfahrung und Methodik der Experten profitieren.

- **Persönlicher Entwicklungsplan**

Jeder Trainer soll die Möglichkeit erhalten, einen persönlichen Entwicklungsplan mit individuellen Zielen zu erstellen. Dieser berücksichtigt beispielsweise Ausbildung, Fortbildungen, praktische Erfahrungen und persönliche Entwicklungsschwerpunkte.

- **Best-Practice-Bibliothek**

Wir möchten eine zentrale Sammlung von Trainingsübungen, Konzepten, Videos und weiteren Materialien aufbauen. So können unsere Trainer unkompliziert auf bewährte Inhalte zurückgreifen und voneinander lernen.

- **Nachwuchstrainer finden & entwickeln**

Wir möchten frühzeitig Spielerinnen und Spieler sowie Eltern für die Trainerarbeit begeistern und ihnen einen Einstieg ermöglichen. Durch gezielte Begleitung, Ausbildung und praktische Erfahrungen sollen daraus langfristig qualifizierte Nachwuchstrainer entwickelt werden.



KI generiert

Hauptkennzahlen

- **Jeder Trainer nimmt mindestens an einer Trainerfortbildung pro Jahr teil**

Jeder Trainer soll sich regelmäßig fachlich weiterentwickeln und mindestens einmal pro Jahr an einer Trainerfortbildung teilnehmen. So stellen wir sicher, dass aktuelle Erkenntnisse und moderne Trainingsmethoden in unsere Trainingsarbeit einfließen.

- **Mindestens ein vereinsinterner Trainerworkshop pro Jahr**

Einmal jährlich soll ein gemeinsamer vereinsinterner Workshop für unsere Trainer stattfinden. Dabei werden das sportliche Konzept, aktuelle Themen und gemeinsame Ausbildungsziele besprochen und weiterentwickelt.

- **Mindestens ein Torwarttrainer und ein Athletiktrainer**

Für die gezielte Entwicklung unserer Spielerinnen und Spieler sollen mindestens ein spezialisierter Torwarttrainer und ein Athletiktrainer zur Verfügung stehen. Sie ergänzen das Mannschaftstraining durch spezifische Inhalte und unterstützen die Trainer in ihrer Arbeit.

Kinderhandball

Der Kinderhandball beim TSV Graben-Neudorf umfasst den Bereich von den jüngsten Jahrgängen bis zur D-Jugend und bildet das Fundament der gesamten Handballabteilung. Ziel ist es, Kinder frühzeitig für den Handballsport zu begeistern und ihnen mit Freude und Begeisterung den Zugang zum Sport zu ermöglichen.

Ein wichtiger Baustein ist die enge und nachhaltige Kooperation mit den örtlichen Grundschulen, um möglichst vielen Kindern den ersten Kontakt mit Handball zu ermöglichen. Durch Schulaktionen, AGs und gemeinsame Projekte sollen Bewegungsfreude, Teamgeist und sportliches Interesse geweckt werden.



Im Mittelpunkt des Trainings steht das spielerische Erlernen der Grundlagen des Handballs. Koordination, Ballgefühl, Werfen, Fangen und einfache Spielsituationen werden altersgerecht und ohne Leistungsdruck vermittelt. Dabei gilt stets: Das Kind und seine individuelle Entwicklung stehen im Vordergrund – nicht der Tabellenplatz oder kurzfristiger sportlicher Erfolg.

Der TSV Graben-Neudorf verfolgt im Kinderhandball einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem Spaß, Bewegung und Gemeinschaft im Fokus stehen. So sollen die Kinder langfristig an den Sport gebunden und optimal auf die weiterführenden Jugendmannschaften vorbereitet werden.

Kernmaßnahmen

- **Einheitliches sportliches Konzept**
Ein einheitliches sportliches Konzept schafft klare Leitlinien für die Ausbildung unserer Spielerinnen und Spieler über alle Altersklassen hinweg. Dabei werden Trainingsinhalte, Spielphilosophie und Entwicklungsziele aufeinander abgestimmt.
- **Altersspezifisches Athletiktraining**
Athletiktraining soll ein fester Bestandteil der sportlichen Ausbildung sein und altersgerecht aufgebaut werden. Im Mittelpunkt stehen dabei Koordination, Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit und Stabilität – angepasst an die jeweilige Entwicklungsstufe.
- **Handball AGs in der Adolf Kußmaul-Schule & Erich-Kästner-Schule**
Durch regelmäßige Handball-AGs möchten wir Kindern frühzeitig den Handballsport näherbringen und Begeisterung für Bewegung und Teamgeist wecken. Gleichzeitig schaffen wir einen direkten Zugang zu unserem Verein und möchten neue Kinder für den Handball gewinnen.
- **Handball-Schulkonzept**
Mit einem eigenen Handball-Schulkonzept wollen wir die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein langfristig und strukturiert gestalten. Dabei sollen regelmäßige Angebote, gemeinsame Aktionen und eine nachhaltige Nachwuchsgewinnung miteinander verbunden werden.
- **Handball-Aktionstage in den Grundschulen**
Bei Handball-Aktionstagen können Grundschul Kinder den Handballsport spielerisch und ohne Leistungsdruck kennenlernen. Durch abwechslungsreiche Stationen und kleine Spielformen wollen wir Spaß an Bewegung vermitteln und Interesse am Handball wecken.
- **Austausch mit den Rektoren der Adolf Kußmaul-Schule & Erich-Kästner-Schule**
Ein regelmäßiger Austausch mit den Schulleitungen schafft die Grundlage für eine langfristige und verlässliche Zusammenarbeit. Gemeinsam sollen bestehende Angebote weiterentwickelt und neue Möglichkeiten für die Verbindung von Schule und Verein geschaffen werden.

Hauptkennzahlen

- **Anzahl der Kinder in der G & F Jugend > 15**
Unser Ziel ist es, dauerhaft mehr als 15 Kinder in der G und F-Jugend für den Handballsport zu begeistern. Damit schaffen wir eine stabile Basis für den weiteren Aufbau unserer Jugendmannschaften.
- **Handball-Aktionstage in den Grundschulen: 1 mal pro Jahr und Grundschule**
In jeder kooperierenden Grundschule soll mindestens einmal pro Jahr ein Handball-Aktionstag stattfinden. Dadurch möchten wir möglichst vielen Kindern den Handballsport spielerisch näherbringen und neue Talente für den Verein gewinnen.

Schiedsrichter

Der Schiedsrichterbereich im Handball spielt eine zentrale und unverzichtbare Rolle für den Spielbetrieb. Ohne Schiedsrichter gäbe es keine fairen und regelkonformen Spiele – sie bilden das Rückgrat jeder Begegnung auf dem Spielfeld. Deshalb ist es von großer Bedeutung, ihre Arbeit wertzuschätzen, zu unterstützen und kontinuierlich zu fördern.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Betreuung von Jungschiedsrichtern. Junge und angehende Schiedsrichter werden von erfahrenen Mentoren begleitet, erhalten regelmäßiges Feedback und werden in allen Belangen der Spielleitung geschult. Dabei geht es nicht nur um das Erlernen der Regeln, sondern auch um die Entwicklung von Selbstbewusstsein, Entscheidungsstärke und Verantwortungsbewusstsein. Ziel ist es, ihnen Sicherheit auf dem Spielfeld zu geben und sie zu befähigen, auch in schwierigen Situationen souverän zu agieren.



KI generiert

Gleichzeitig soll der Spaß am Schiedsrichtersein vermittelt werden. Freude, Motivation und die Gemeinschaft unter Schiedsrichtern sind entscheidend, damit junge Menschen langfristig engagiert bleiben. Durch positive Erfahrungen, Anerkennung und das Gefühl, Teil einer wichtigen Gruppe zu sein, wird die Begeisterung für diese Rolle gestärkt.

Darüber hinaus ist die gezielte Förderung von Schiedsrichtertalenten ein weiterer Kernpunkt. Talente werden identifiziert, individuell gefördert und erhalten Perspektiven für höhere Aufgaben im Handball. Dies stärkt nicht nur den Verband oder Verein, sondern trägt auch langfristig zur Qualität und Professionalität der Schiedsrichter im gesamten Sport bei.

Insgesamt verfolgt der Schiedsrichterbereich damit das Ziel, sowohl die Spielleitung auf hohem Niveau zu sichern als auch neue Generationen von engagierten Schiedsrichtern zu gewinnen, zu motivieren und nachhaltig zu entwickeln.

Kernmaßnahmen

- **Werbemaßnahmen in den Sporthallen / im Training für Schiedsrichter**

Durch gezielte Werbemaßnahmen in den Sporthallen und während des Trainings möchten wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene für das Schiedsrichterwesen begeistern. Dabei sollen die vielfältigen Möglichkeiten und die Bedeutung von Schiedsrichtern für unseren Handballsport sichtbar gemacht werden.

- **Werbevideo der Bundesliga Schiedsrichter Nico und Leon Bärmann**

Ein persönliches Werbevideo der Bärmann-Brüder soll authentische Einblicke in das Schiedsrichterwesen geben und für die Tätigkeit begeistern. Ihre Erfahrungen und ihre persönliche Sichtweise sollen insbesondere junge Menschen motivieren, selbst als Schiedsrichter aktiv zu werden.

- **Unterstützung bei der Schiedsrichterausbildung**

Wir möchten interessierte Spielerinnen und Spieler sowie Erwachsene auf ihrem Weg zur Schiedsrichterlizenz aktiv unterstützen. Dazu gehören die Begleitung während der Ausbildung, organisatorische Unterstützung und persönliche Ansprechpartner bei Fragen.

- **Schiedsrichterwart**

Mit einem Schiedsrichterwart schaffen wir einen festen Ansprechpartner für alle Themen rund um das Schiedsrichterwesen im Verein. Er koordiniert die Schiedsrichter, unterstützt bei organisatorischen Fragen und begleitet die Entwicklung unserer Schiedsrichter.

- **Betreuung bei den ersten Spielen als Jungschiedsrichter, KiHaSL oder JuHaSL**

Die ersten Spiele sind für Nachwuchsschiedsrichter eine besondere Herausforderung. Durch eine persönliche Betreuung und Begleitung möchten wir Sicherheit geben, Fragen beantworten und einen positiven Einstieg in die Schiedsrichtertätigkeit ermöglichen.

- **Fragerunde mit den Bundesliga-Schiedsrichtern Nico und Leon Bärmann**

In einer offenen Fragerunde erhalten unsere Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit, direkt mit den Bärmann-Brüdern über das Schiedsrichterwesen zu sprechen. Persönliche Erfahrungen, Tipps und Einblicke sollen dabei Berührungsängste abbauen und Interesse an der Schiedsrichtertätigkeit wecken.

Hauptkennzahlen

- **Pro Jahr 2 neue KiHaSL und JuHaSL**

Unser Ziel ist es, jedes Jahr mindestens zwei neue Kinder- und Jugendhandball-Schiedsrichter (KiHaSL/JuHaSL) für den Verein zu gewinnen und auszubilden. So schaffen wir frühzeitig Nachwuchs im Schiedsrichterbereich und fördern junge Menschen dabei, Verantwortung zu übernehmen.

- **Alle 2 Jahre mindestens ein neuer Jungschiedsrichter**

Alle zwei Jahre soll mindestens ein neuer Jungschiedsrichter aus den eigenen Reihen gewonnen und aufgebaut werden. Damit sichern wir langfristig unseren Schiedsrichternachwuchs und schaffen eine Perspektive für den Einstieg in den aktiven Schiedsrichterbereich.

- **100 % Betreuungsquote bei den ersten 4 Heimspielen**

Jeder neue KiHaSL, JuHaSL und Jungschiedsrichter soll bei seinen ersten vier Heimspielen persönlich begleitet und unterstützt werden. Ziel ist eine Betreuungsquote von 100 %, um Sicherheit zu geben, Fragen direkt zu beantworten und einen erfolgreichen Einstieg zu ermöglichen.

Soziales

Ein Handballverein übernimmt weit mehr als nur sportliche Aufgaben. Er ist ein Ort der Gemeinschaft, an dem Jung und Alt zusammenkommen und sich gegenseitig unterstützen. Der Verein lebt davon, dass seine Mitglieder Verantwortung übernehmen und sich aktiv für andere engagieren. Dabei geht es nicht nur um den Sport, sondern auch darum, etwas für andere zu tun – sei es durch ehrenamtliche Arbeit, soziale Projekte oder die Unterstützung von Mitmenschen in der Region.

Beispiele für solche sozialen Aufgaben sind:

- Organisation von Mitmach-Aktionen für benachteiligte Kinder, z. B. Schnuppertrainings oder Sporttage
- Saubermachen und Verschönern von Spielplätzen oder Sportanlagen in der Gemeinde
- Kooperation mit örtlichen Schulen und Kindergärten, um den Sport und soziale Werte spielerisch zu vermitteln

Der Verein schafft Räume, in denen unterschiedliche Generationen voneinander lernen, gemeinsam aktiv sein und soziale Verantwortung erfahren können. Junge Menschen werden an Werte wie Teamgeist, Fairness und Solidarität herangeführt, während erfahrene Mitglieder ihre Kenntnisse, Erfahrung und Zeit einbringen, um den Zusammenhalt der Gemeinschaft zu stärken.

So wird die Handballabteilung zu einem sozialen Mittelpunkt, in dem Engagement, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt gelebt werden. Jeder Beitrag – ob klein oder groß – trägt dazu bei, das Vereinsleben lebendig zu gestalten und einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft zu nehmen.

Kernmaßnahmen

- **Handball-Mitmach-Aktionen**
Mit abwechslungsreichen Handball-Mitmach-Aktionen möchten wir Kindern, Jugendlichen und Familien die Freude an Bewegung und unserem Sport vermitteln. Dabei steht der Spaß im Vordergrund und gleichzeitig bieten wir einen unkomplizierten Einstieg in den Handballsport.
- **Partnerschaften mit nichtsportlichen Vereinen**
Durch Kooperationen mit nichtsportlichen Vereinen möchten wir unseren Spielerinnen und Spielern auch Werte und Erfahrungen außerhalb des Sports vermitteln. Themen wie soziales Engagement, Verantwortung, Gemeinschaft und Zusammenhalt sollen dabei im Mittelpunkt stehen.
- **Saubermachen und Verschönern von Spielplätzen oder Sportanlagen in der Gemeinde**
Gemeinsame Aktionen zum Saubermachen und Verschönern von Spielplätzen oder Sportanlagen stärken den Zusammenhalt und fördern das Verantwortungsbewusstsein unserer Spielerinnen und Spieler. Gleichzeitig möchten wir damit einen positiven Beitrag für unsere Gemeinde leisten und zeigen, dass Vereinssport auch außerhalb der Halle Verantwortung übernimmt.

Vereinsleben

Die Handballabteilung ist ein zentraler Bestandteil unseres Vereinslebens. Sie engagiert sich nicht nur sportlich auf dem Spielfeld, sondern übernimmt auch aktiv Verantwortung bei Vereinsfesten, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten. Dabei zeigt sich, wie wichtig der Zusammenhalt innerhalb der Abteilung ist – sei es beim Training, bei Turnieren oder bei organisatorischen Aufgaben.

Gleichzeitig legt die Handballabteilung großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Vereins.

Durch den Austausch von Erfahrungen, Ideen und Ressourcen entstehen Synergien, von denen alle profitieren. Diese Kooperation stärkt das Vereinsleben insgesamt und sorgt dafür, dass gemeinsame Projekte erfolgreich umgesetzt werden können.

Besonders deutlich wird die Vereinsgemeinschaft bei Aktionen, bei denen alle Abteilungen zusammenkommen: sei es bei Festen, Feiern oder sportlichen Events. Hier zeigt sich, dass der Erfolg eines Vereins nicht nur auf sportlicher Leistung basiert, sondern vor allem auf Engagement, Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung. Die Handballabteilung trägt mit ihrer aktiven Mitarbeit dazu bei, dass der Verein nicht nur ein Ort des Sports, sondern auch ein lebendiges und starkes Gemeinschaftsnetzwerk ist.

Kernmaßnahmen

- **Unterstützung bei Vereinsfesten**

Unsere Spielerinnen und Spieler, Trainer und Eltern sollen sich aktiv bei Vereinsfesten einbringen und bei der Durchführung unterstützen. Dadurch stärken wir das Gemeinschaftsgefühl und zeigen, dass Vereinsleben weit über den Trainings- und Spielbetrieb hinausgeht.

- **Unterstützung bei Vereinsaktionen z. B. Altpapiersammlung**

Durch die aktive Beteiligung an Vereinsaktionen wie der Altpapiersammlung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum gesamten Verein. Gleichzeitig fördern wir Verantwortungsbewusstsein, Zusammenhalt und die Bereitschaft, sich gemeinsam für den Verein einzusetzen

Organisation & Koordination

Organisation und Koordination bilden das zentrale Rückgrat unserer Handballabteilung und sind entscheidend für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb auf allen Alters- und Leistungsebenen. In enger Zusammenarbeit mit dem neuen Förderverein übernimmt die Abteilung die umfassende Planung und Koordination von Diensten, Vereinsfesten und Veranstaltungen, um das Vereinsleben aktiv zu gestalten, die Mitglieder einzubinden und die Gemeinschaft zu stärken.

Zu den Kernaufgaben zählen die Erstellung von Spielplänen, die Abstimmung und Verlegung von Spielen, die Sicherstellung des Spielbetriebs sowie die optimale Belegung der Hallenzeiten, sodass Training und Spiele effizient stattfinden können. Darüber hinaus pflegen wir einen regelmäßigen Austausch mit der Gemeinde, koordinieren organisatorische Belange und stellen sicher, dass logistische Rahmenbedingungen wie Hallenzeiten, Ausrüstung und Schiedsrichtereinsätze zuverlässig geregelt sind.

Ein weiterer wichtiger Bereich ist die Sponsorensuche und Finanzierung, um die finanziellen Grundlagen für Trainingsmaterial, Wettkämpfe, Veranstaltungen und Zusatzangebote zu sichern. Durch enge Abstimmung zwischen Trainern, Spielern, Eltern, Vereinsgremien, Förderverein, Sponsoren und externen Partnern schaffen wir klare Strukturen und effiziente Abläufe, die den reibungslosen Ablauf des gesamten Vereinsbetriebs ermöglichen.

Eine reibungslose Organisation trägt nicht nur dazu bei, dass sich alle Beteiligten auf ihre sportlichen Aufgaben konzentrieren können, sondern unterstützt auch die Nachwuchsarbeit, Talentförderung und Integration in den Erwachsenenbereich, da Trainings- und Spielbetrieb zuverlässig gewährleistet werden.

Kernmaßnahmen

- **Freiwilliges Soziales Jahr**

Mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr möchten wir junge Menschen für die Arbeit im Verein begeistern und gleichzeitig zusätzliche Unterstützung im Trainings- und Vereinsalltag schaffen. Der FSJler kann dabei vielfältige Aufgaben übernehmen und wertvolle Erfahrungen im Bereich Sport und Vereinsarbeit sammeln.

- **Elternsprecher in den Mannschaften**

Ein Elternsprecher dient als Bindeglied zwischen Eltern, Trainern und Jugendleitung. Er bündelt Anliegen und Anregungen der Eltern und unterstützt dabei, die Kommunikation und Zusammenarbeit zu verbessern und soll die Trainer entlasten.

- **Hauptverantwortlicher für jeden Schwerpunktbereich**

Für jeden definierten Schwerpunktbereich soll es eine feste verantwortliche Person geben. Dadurch sind Zuständigkeiten klar geregelt, Aufgaben werden verbindlich übernommen und die Umsetzung unserer Ziele kann gewinnbringend verfolgt werden.

- **Effizientere Strukturen in der Verwaltung etablieren**

Wir möchten Verwaltungsabläufe vereinfachen, Zuständigkeiten klarer definieren und digitale Möglichkeiten stärker nutzen. Dadurch sollen Aufgaben effizienter bearbeitet und gleichzeitig ehrenamtliche Mitarbeiter entlastet werden.

- **Werbemaßnahmen für weitere Unterstützung in der Verwaltung**

Gezielte Maßnahmen sollen neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für organisatorische und administrative Aufgaben gewinnen. So möchten wir die Arbeit auf mehrere Schultern verteilen und unsere Vereinsstrukturen langfristig stärken.

- **Bessere Öffentlichkeitsarbeit**

Unsere Aktivitäten, Erfolge und Angebote sollen innerhalb und außerhalb des Vereins stärker sichtbar werden. Eine aktive und regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit trägt dazu bei, Mitglieder zu gewinnen, den Verein zu präsentieren und die Verbundenheit mit der Gemeinde zu stärken.

- **Aktuelle Homepage**

Unsere Homepage soll regelmäßig aktualisiert werden und aktuelle Informationen zu Mannschaften, Trainingszeiten, Veranstaltungen und Neuigkeiten bereitstellen. Damit ist sie eine zentrale und verlässliche Informationsquelle für Mitglieder, Eltern und Interessierte.

- **Social Media**

Über Social Media möchten wir regelmäßig über Spiele, Aktionen, Erfolge und das Vereinsleben berichten. Authentische und abwechslungsreiche Inhalte sollen insbesondere Kinder, Jugendliche, Eltern und potenzielle neue Mitglieder erreichen.

- **Sponsorenkonzept mit dem Förderverein**

Gemeinsam mit dem Förderverein soll ein strukturiertes Sponsorenkonzept entwickelt und umgesetzt werden. Ziel ist es, bestehende Partner stärker einzubinden, neue Sponsoren zu gewinnen und langfristig zusätzliche finanzielle Möglichkeiten für die Jugend- und Vereinsarbeit zu schaffen.

- **Strategische 5-Jahres-Finanzplanung**

Erstellung einer langfristigen Finanzplanung, die geplante Einnahmen, Ausgaben und Investitionen für die kommenden fünf Jahre abbildet. Dadurch schaffen wir finanzielle Transparenz und können die Umsetzung unserer sportlichen und organisatorischen Ziele langfristig planen.

Hauptkennzahlen

- **Jeder Schwerpunktbereich hat einen Ansprechpartner**

Für jeden Schwerpunktbereich gibt es eine feste Ansprechperson, die die Verantwortung für die jeweiligen Themen übernimmt und als zentrale Schnittstelle dient.

MACH MIT & KONTAKTIERE UNS



Unsere Handballabteilung lebt von Menschen, die sich einbringen und gemeinsam etwas bewegen wollen.

Egal ob als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Helfer, Unterstützer oder Sponsor – jede Unterstützung hilft uns dabei, unseren Handball weiterzuentwickeln und unsere Ziele zu erreichen.

Du hast eine Idee, möchtest dich engagieren oder unseren Weg „Gemeinsam spielen | Gemeinsam wachsen“ unterstützen? Dann sprich uns an!

Abteilungsleitung: Wolfgang Nordmann & Denise Munzel

- Mail: handball@tsv-graben-neudorf.de

Jugendleitung: Janis Wilhelm & Jan Wilhelm

- Mail: handball-jugend@tsv-graben-neudorf.de

Sportlicher Leiter: Daniel Müller

- Mail: daniel.mueller@tsv-graben-neudorf.de

Förderverein:

- Website: www.hfv-graben-neudorf.de/
- Mail: info@hfv-graben-neudorf.de

Weitere Infos zur Handballabteilung, Spielberichten und Detailkonzepten findest du auf unserer Website www.tsv-graben-neudorf.de

